Der Kuhreihen oder das Alphorn.

Die Weide auf den Alpen ist ganz verschieden von der Weide im flachen Lande, wo der Hirt die Heerde leicht übersehen und zusammenrufen kann. Das ist aber auf den Alpen, wo sie oft Stunden weit über Berg und Thal sich zerstreut, nicht immer möglich. Hier klimmt eine Kuh den Felsen hinan, dort kriecht eine andere in die Felsenspalte, — hier leckt die eine Schnee auf dem Gipfel, dort findet die andere Kräuter hinter dem Vorsprung des Berges, — diese liebt die Höhen, jene die Thäler, — die Ziegen und Schaafe gerathen, immer vor sich hin suchend und fressend, nicht selten auf Abhänge und schroffe Felsen, wohin ihnen kein menschlicher Fuß folgen kann. Dafür ist aber auch kein Vieh gehorsamer und merksamer auf die Stimme des Hirten, als das Schweizer-Vieh.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202251329-0